

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

19.03.1895 - Max Witold Zwickert und Alois Weyrauther: Graf Anton
Günther.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogliches Theater.

Dienstag, den 19. März 1895.

94. Vorstellung im Abonnement.

Graf Anton Günther.

Historisches Volksstück in 5 Aufzügen von Dr. Max Zwickert und Alois Wenrauther.

Regie: Herr Director Fischer.

Personen:

Anton Günther, Reichsgraf zu Oldenburg und Delmenhorst	Herr Richter.
Anna Sophie, seine Schwester	Fräul. Warne.
Weschild von Bevern, Oberhofmeisterin	Frau Dietrich.
Curt von Bergen, Leibpage des Grafen	Fräul. Köttichau.
Philipp d'Arco, Stallmeister	Herr Knorr.
Ritter Bernd von Kloppebau	Herr Blumenreich.
Graf Heinrich von Rankau, Gesandter Christian IV. von Dänemark	Herr Droefche.
Freiin von Hamboss, } Hofdamen der Gräfin Anna Sophie	Fräul. Grube.
Fräulein von Feisius, }	Frau Seyberlich.
Kanzler Dr. Johann Prott	Herr Seydelmann.
Johann Tischerlas Graf von Tilly, kaiserlich. Generalissimus, Oberfeldherr des Reiches und der Liga	Herr Fischer.
Hauptmann von Niba, } im Gefolge Tillys	Herr Reicher.
Oberst de Vobel, }	Herr Bergen.
Hauptmann Mindermann, }	Herr Glodius.
Berner Ohlsen, Bürgermeister von Oldenburg	Herr Stein.
Gesine, seine Tochter	Fräul. Nerjon.
Doris, deren Freundin	Fräul. Trimbach.
Dankwerth, Schlosswart	Herr Jahn.
Dierk Hornsen	Herr Weyrauther.
Hausmann Hinrich Bruns, } Bauern in Wechloy	Herr Seyberlich.
Ahlert, }	Herr Colmar.
Jan, }	Herr Brandhorst.
Anntrin, dessen Weib	Frau Olbrich.
Omo Wübbena, } im Dienste Bruns	Herr Lettinger.
Gerd, }	Herr Duon.
Margret, }	Fräul. Trost.
Ein Bote des Drost von Trotha	Herr Olbrich.
Erster } Italiener	Herr Nigrini.
Zweiter }	Herr Klaas.
Erster } Osterreich	Herr Jordan.
Zweiter }	Herr Stolle.
Erster } Page	Fräul. Woffe.
Zweiter }	Fräul. Born.

Herrn und Damen des Hofes. Dienerschaft. Bauern. Bürger. Soldaten. Italienische Arbeiter.

Zeit: Ende Juli bis 23. September 1623, während des dreißigjährigen Krieges.

Der erste Aufzug spielt in Wechloy, die übrigen vor und im Schlosse zu Oldenburg.

Die neuen Kostüme sind nach den Originalbildern unter Leitung des Garderoben-Inspectors Herrn Stein vom Obergarderobier Herrn Goldewey angefertigt. Die Decorationen sind nach alten Zeichnungen und Bauplänen von Herrn Hoftheatermaler Mohrmann in Oldenburg ausgeführt. Neue Requisiten von Herrn Mohr.

Zwischenacts-Musik:

1. Marsch von Hentschel.
2. Zug der Landsknechte von Franke.
3. „Königsgrenadiere“, Gavotte von Heinrich.
4. Ouvertüre zu „Leichte Cavallerie“ von Suppé.
5. Marsch von David.

Schlussapothose:

Graf Anton Günther zu Pferde.

Nach dem 3. Aufzuge Pause von 10 Minuten.

Kassenpreise:

Balkonsitz I. Rang	3 M. — J.	Mittelplatz II. Rang	1 M. 75 J.
Prosceniumsloge I. Rang (Vorderst.)	3 „ — „	Logensitz II. Rang	1 „ 60 „
Prosceniumsloge I. Rang (Hinterst.)	2 „ 75 „	Parterresitz	1 „ 30 „
Logensitz I. Rang (Vorderst.)	2 „ 75 „	Amphitheater III. Rang	— „ 70 „
„ (Hinterst.)	2 „ 60 „	Gallerie	— „ 50 „
Parquetsitz	2 „ 60 „		

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Vorverkauf von 11¹/₂ bis 12³/₄ Uhr Vormittags.

Textbücher zu „Graf Anton Günther“ sind an der Kasse à 1 Mk. zu haben.

Mittwoch, den 20. März 1895: 8. Abonnements-Concert der Großherzoglichen Hofkapelle.

Donnerstag, den 21. März 1895: Drei Staatsverbrecher, Original-Intelligenzstück in 5 Acten von

Dr. F. B. von Schweifer.

